

Fachforen

Zeitfenster: 13:40 bis 14:40 Uhr

Fachforum I

Kinder und Familien wahrnehmen und mitnehmen: Frühkindliche Bildungsangebote zielgruppengerecht anbieten

Ort: Seminarraum 1

Matthias Feuerstein, Bildungsmanagement Landkreis Fulda;
Frank Grasmeier, Jugendbildungswerk und Stadtteilzentrum, Koordination kommunale Bildungsplanung, Stadt Baunatal

Die Bedeutung von Familien als Lern- und Bindungsorte für Kinder ist unumstritten. Daher ist die Begleitung der Eltern eine zentrale Aufgabe präventiver Familienförderung. Landkreise und Städte unterstützen Eltern bei der Bewältigung ihrer Erziehungsaufgaben mit abgestimmten Aktivitäten der Jugendhilfe, der Kita-Planung, der Aus- und Weiterbildung. Allerdings stellt der Zuzug und Wegzug von Familien bei Planung und Umsetzung der Angebote in der frühen Bildung und der Familienbildung eine Herausforderungen dar.

In diesem Forum befassen wir uns mit den Möglichkeiten, familiäre Bedarfe wahrzunehmen, Netzwerke aufzubauen und Bildungsangebote für Familien zu entwickeln. Es wird diskutiert, wie unter Einbezug von Jugendhilfe, Bildungsplanung und Bildungsmanagement Lösungen mit unterschiedlichen Akteuren auf den Weg gebracht werden können, um Kinder und Familien zu unterstützen, an ihre Wohnorte zu binden und umfassende Bildungsteilhabe zu ermöglichen.

Moderation: Carolin Seelmann, Transferagentur Hessen

Fachforum II

Wissen halten und vermehren: Fachkräftesicherung

Ort: Großer Saal

Günther Bachmann, Statistik und Stadtforschung der Stadt Darmstadt;
Thomas Schaumberg, Vogelsberg Consult GmbH

Das Thema der Fachkräftesicherung beschäftigt alle Kommunen in Deutschland, wenn auch auf unterschiedliche Weise. Bedingt durch den demografischen Wandel wird es in Zukunft zu einer Alterung der Bevölkerung und zu einem Rückgang des Erwerbspersonenpotentials kommen. Dazu kommen berufsbedingte Migrationsbewegungen zwischen ländlichen und städtischen Regionen. Das hat Folgen für die örtliche Wirtschaft, Verwaltung und Politik genauso wie für das soziale und private Leben vor Ort.

Wie verschiedene Regionen in Hessen das Thema der Fachkräftesicherung angehen, vor welchen Herausforderungen sie insbesondere im Bildungsbereich stehen und welche Handlungsansätze sie dabei verfolgen, wollen wir in dem Fachforum besprechen. Exemplarisch werden wir dazu eine städtische und eine Landkreisperspektive beleuchten.

Moderation: Eva Schäfer, Transferagentur Hessen



Zeitfenster: 14:50 bis 15:50 Uhr

Fachforum III

Veränderungen sehen und gestalten: Integrierte Schulentwicklung

Ort: Seminarraum 1

Monika Käseberg, Fachdienst Regionale Bildungsplanung, Ganztagschule und Jugendberufshilfe
Kreis Groß-Gerau;

Dr. Jutta Laukart, Bildungsmanagement Landeshauptstadt Potsdam;

Franz Meißner, Regionales Bildungsbüro der Stadt Heidelberg

Die Auswirkungen des demografischen Wandels auf regionale Schulentwicklung sind schon lange auf der Agenda von Schulpolitik und -planung. Die regionale Ausgangssituation ist jedoch häufig sehr unterschiedlich und verändert sich stetig. Neben quantitativen Veränderungen in der Schülerzusammensetzung geht es aktuell u.a. auch um die Betrachtung der sozialstrukturellen Situation in Bevölkerung und Schülerschaft.

In diesem Fachforum werden wir kommunale bildungs- und schulpolitische Herausforderungen und Strategien, die sich aus dem demografischen Wandel ergeben, beleuchten und diskutieren.

Moderation: Julia Klausing, Transferagentur Hessen

Fachforum IV

Jung und Alt abholen: Ideen und Ansätze zu Weiterbildungsangeboten

Ort: Großer Saal

Dr. Christoph Köck, Hessischer Volkshochschulverband

Die öffentlichen Träger der Weiterbildung haben als Bildungsdienstleister die Aufgabe, die Grundversorgung an Weiterbildung sicherzustellen und durch ihre Angebote die Bildungsbeteiligung zu fördern.

Im Forum wird diskutiert, wie Weiterbildung fortentwickelt werden kann, wenn die Gesellschaft älter und bunter wird und sich die Lebensformen und -situationen der Menschen in Stadt und Land verändern. Wie stark ist dabei der Einfluss regionaler Entwicklungsdynamiken? Gibt es neue Bildungsinteressen, die berücksichtigt werden müssen? Wie verändert sich die Rolle von öffentlichen Weiterbildungsorganisationen im demografischen Wandel? Und wie muss die Bildungsinfrastruktur aufgestellt sein, um weiterhin bezahlbare, vielfältige und hochwertige Bildung für alle Bevölkerungsgruppen zu gewährleisten?

Moderation: Dr. Karin Becker, Transferagentur Hessen

